



DAEC Landesverband
Januar 2014
Mecklenburg / Vorpommern e.V.
-Segelflugkommission-

22.

Offene Landesmeisterschaften MV 2014

Verkehrslandeplatz Neustadt-Glewe (EDAN)
26.07.2014 – 03.08.2014

1) Zweck der Meisterschaft

1. Ermittlung der Landesmeister des Landes Mecklenburg-Vorpommerns in drei Klassen sowie des Juniorenmeisters der jeweiligen Klasse
2. Förderung des Nachwuchses im Leistungssegelflug
3. Erfahrungsaustausch unter Fliegern und ihren Familien

2) Veranstalter und Ausrichter

1. Veranstalter ist der DAEC Landesverband MV e.V.
2. Ausrichter ist der Segelfliegerclub Neustadt-Glewe e.V.

3) Termine, Ort und Ablauf

Termin: 26.07.2014 – 03.08.2014

Ort: Verkehrslandeplatz Neustadt-Glewe (EDAN)

| | | |
|-----------------------------|-------------------------|---|
| Ablauf: | Freitag, den 25.07.2014 | Anreise bis 20:00Uhr, Anmeldung und Dokumentenkontrolle |
| | Samstag, den 26.07.2014 | 09:00Uhr Eröffnungsbriefing / |
| Pflichtveranstaltung | Samstag, den 26.07.2014 | erster Wettbewerbstag |
| | Samstag, den 02.08.2014 | letzter Wettbewerbstag |
| | Samstag, den 02.08.2014 | abends Abschlussfeier, Siegerehrung |
| Pflichtveranstaltung | Sonntag, den 03.08.2014 | Abrechnung und Abreise der Teilnehmer |

Sollten bis zum 02.08.2014 nicht die minimal geforderten 2 Disziplinen erreicht sein, ist der 03.08.2014 letzter Wertungstag.

4) Wettbewerbsklassen, Klassenstärke, Startart

1. **Kleine Clubklasse:** alle Segelflugzeuge (auch doppelsitzige) mit Index < 98
 2. **Grosse Clubklasse:** Segelflugzeuge, deren Index gemäß aktueller Indexliste zwischen 98 und 106 liegt
-



3. **Allgemeine Klasse:** alle Segelflugzeuge ab Index 107

- ♦ Der Wasserballast ist nur in der Allgemeinen Klasse zugelassen. In den anderen Klassen müssen die Segelflugzeuge mit konstantem Gewicht geflogen werden.
- ♦ Die minimale Klassenstärke zur Landesmeisterschaft für die kleine Clubklasse und Allgemeine Klasse beträgt 8 Segelflugzeuge.
- ♦ Die Wettbewerbsleitung behält sich vor, bei Unterbesetzung der Allgemeinen und/oder der Großen Clubklasse, beide Klassen zusammenzulegen.
- ♦ Für die Durchführung des Wettbewerbs müssen mindestens 20 Piloten/innen (alle drei Klassen) teilnehmen.
- ♦ Die kleine Clubklasse wird insbesondere für die Nachwuchsförderung im Streckensegelflug angeboten und kann auch an der Winde starten (F-Schlepp möglich).

5) Teilnehmer /Voraussetzungen

1. Die Teilnehmer müssen eine Mitgliedschaft im DAeC nachweisen.
2. Die Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen GPL mit F-Schleppstartberechtigung ein.
3. Bei Teilnehmern, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, müssen das Meldeformular und die Enthaltungserklärung auch vom gesetzlichen Vertreter unterzeichnet sein.
4. Die Beachtung der Sorgfaltspflichten für die Verkehrssicherheit der Luftfahrzeuge, für das Vorhandensein der gesetzlichen und vom Veranstalter geforderten Unterlagen und für die Einhaltung der Klassenmerkmale obliegt den Teilnehmern.
5. Die Eigenverantwortlichkeit aller teilnehmenden Luftfahrzeugführer nach den gesetzlichen Bestimmungen bleibt durch die Sportregeln und Vorgaben der Wettbewerbsleitung unberührt.
6. Jeder Teilnehmer bringt für den gesamten Wettbewerbszeitraum mindestens einen Helfer mit. Dieser kann nach dem Gleichheitsprinzip vom Ausrichter auch für den Startvorgang herangezogen werden.
7. Die Landesmeister in jeder Klasse können nur Mitglieder des DAeC-Landesverbandes MV werden.
8. Bei Besetzungen von doppelsitzigen Segelflugzeugen darf der gemeldete, verantwortliche Flugzeugführer nicht wechseln. Mitflieger in Doppelsitzern dürfen während der Meisterschaft wechseln.

6) Grundlagen, Sport- und Betriebsregeln, Doping

1. Es gelten die luftfahrtrechtlichen Gesetze, Bestimmungen und Verordnungen, die Satzung des DAeC, die SBO, die Festlegungen der DFS und der Landesluftfahrtbehörde MV.
 2. Es gilt der aktuelle Code Sportif, Sektion 3, Klasse D der F.A.I.
 3. Es gilt die aktuelle Wettbewerbsordnung für Segelflugmeisterschaften des DAeC (SWO).
 4. Es gilt diese Ausschreibung und evtl. Nachträge sowie die Ausführungsbestimmungen zur Ausschreibung.
 5. Ferner gelten die Festlegungen der Wettbewerbsleitung im Eröffnungs- bzw. täglichen Briefing.
 6. Es können Dopingkontrollen gemäß Code Sportif durchgeführt werden. Bei festgestelltem Doping wird der betroffene Teilnehmer von der Meisterschaft ausgeschlossen.
-



7) Wertung und Beurkundung

1. Die Wertung erfolgt gemäß den Wertungsbestimmungen der SWO des DAeC.
2. Die Beurkundung des Abfluges, der Wendepunkte und des Ziellinienüberfluges hat mit IGC-zugelassenen GNNS-Flugrecordern zu erfolgen.
3. Als Backup kann ein weiteres IGC-zugelassenes GNNS-Flugdatensicherungssystem oder ein nicht zugelassenes GNNS-Gerät gem. Pkt. 9.3.3. der 1. Änderung zur SWO eingesetzt werden.
4. Die entsprechende Auswertesoftware und Kabel sind mitzubringen.
5. Die Abgabe des Wertungsfluges erfolgt als IGC-File auf Datenträgern.

8) Jury

1. Es werden drei Sportfreunde in die Jury berufen.
2. Diese wird beim Eröffnungsbriefing bekannt gegeben.
3. Betroffene Juryentscheidungen sind endgültig.

9) Meldung und Gebühren

Die Teilnahmemeldung soll **bis zum 01.05.2014 mittels Anlage A** per E-Mail oder schriftlich erfolgen.

Die Meldegebühr beträgt 100 €, für Jugendliche bis 18 Jahren, Schüler, Auszubildende und Studenten ohne hauptberufliches Einkommen sowie Bundesfreiwilligendienstleistende, Grundwehrdienstleistende beträgt die Meldegebühr 70 €. Die Meldegebühr ist bis zum 01.05.2014 per Überweisung auf das unten angegebene Konto zu entrichten. Sollten angemeldete Piloten nach Meldeschluss nicht am Wettbewerb teilnehmen können, so wird die gezahlte Teilnehmergebühr bis zum 01.07.2014 zu 100% und **danach** zu 50% erstattet. **Die Anmeldung ist nur i.V. mit dem Eingang der Meldegebühr und der Enthftungserklärung gültig.**

Die Campinggebühr beträgt für jeden Piloten plus zwei Helfer 55 €; jede weitere Person 25 €.

Die Startgebühren betragen für einen F-Schlepp ((bei Super Plus bleifrei max. 1,65€/L): auf 600m:

1. Clubklasse: **30 €**
2. Allgemeine Klasse: **35€**
3. Windenstart: **8 €**

Die Startgebühr für Eigenstarter wird mit **10 €** erhoben.

Für die an der Abschlussfeier teilnehmenden Personen wird zur rückwärtigen Sicherstellung dieser Veranstaltung ein Betrag von **15 €** erhoben.

10) Schriftwechsel und Bankbeziehung

Segelfliegerclub Neustadt-Glewe
Am Flugplatz
19306 Neustadt-Glewe

www.segelfliegerclub.de

SFC Neustadt-Glewe e.V.
BLZ:14052000
Konto-Nr.: 1610004872
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
Verwendungszweck: LM MV 2014

Bei telefonischen Anfragen ist Andreas Seidemann unter der Telefonnummer +49 177 58 898 36 erreichbar.



11) Wettbewerbsleitung und Jury

| | |
|--------------------|---|
| Wettbewerbsleiter: | Klaus Baganz |
| Sportleiter: | Bruno Reckling |
| Auswertung: | Dörte Buch |
| Jury: | wird mit den Ausführungsbestimmungen oder beim Eröffnungsbriefing bekannt gegeben |

12) Haftung und Rechtsweg

Der Teilnehmer/ verantwortliche Luftfahrzeugführer erklärt mit der Abgabe der Meldung, dass er, außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, auf alle Schadensersatzansprüche gegenüber dem Veranstalter sowie dessen Organen und Erfüllungsgehilfen verzichtet. Dieser Verzicht gilt nicht soweit und in der Höhe, als ein Versicherer einen Anspruch anerkennt und begleicht. Der Teilnehmer erklärt ferner für sich und seine Mannschaft, dass er die Vorschriften der Ausschreibung in allen Punkten anerkennt. Soweit der Teilnehmer mit einem in fremdem Eigentum stehendem Flugzeug am Wettbewerb teilnimmt, erklärt der Eigentümer des Flugzeuges, dass er mit der Haftungsbeschränkung für Ansprüche wegen eines Schadens an seinem Flugzeug einverstanden ist. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift der Erziehungsberechtigten erforderlich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

13) Sonstiges

Die Ausführungsbestimmungen und die Wendepunktdatei stehen ab Juni 2014 im Internet unter www.segelfliegerclub.de , „Wettbewerb“ zum Download bereit.

Eventuelle Änderungen zu dieser Ausschreibung bleiben uns aufgrund aktueller SeKo-Beschlüsse des DAeC vorbehalten.

Bereichern wir den Himmel über Mecklenburg-Vorpommern!

gez. Michael Dahlitz / Präsident DAeC-LV-MV
gez. Jens Middelborg / Segelflugreferent
gez. Klaus Baganz / Wettbewerbsleiter
gez. Bruno Reckling/ Sportleiter

